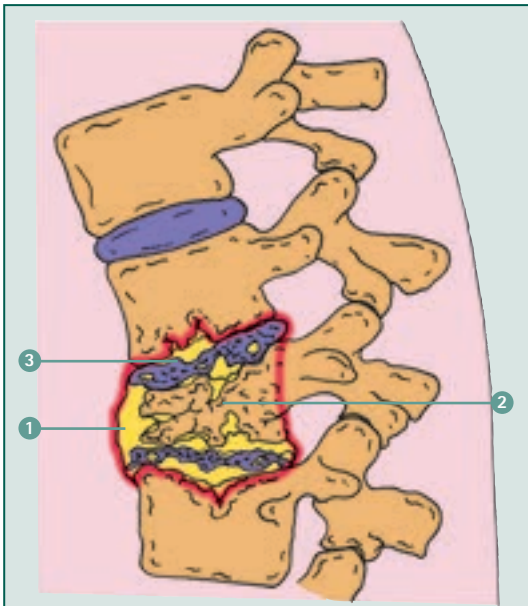


Infektionen an der Wirbelsäule

Unter einer Infektion an der Wirbelsäule versteht man die krankhafte Ausbreitung von Keimen in der Bandscheibe, im Wirbelkörper, an den Wirbelgelenken oder im Wirbelkanal. Dabei handelt es sich um eine seltene Erkrankung, die prinzipiell jeden Abschnitt der Wirbelsäule betreffen kann.

Beginnt die Ausbreitung der Infektion in der Bandscheibe, spricht man von einer *Discitis* (lat. *discus* = *Scheibe*), im Falle eines Beginns im Wirbelkörper von einer *Spondylitis* (griech. *spondylos* = *Wirbelkörper*). In den meisten Fällen beginnt die Erkrankung im Wirbelkörper und dehnt sich auf die Bandscheibe aus, so dass beide Strukturen von der Infektion betroffen sind (*Spondylodiscitis*).



Die Abbildung zeigt einen Teil der Brustwirbelsäule von der Seite. Der linke Bildrand weist in Richtung Bauch, der rechte in Richtung Rücken. Die gelb dargestellte Infektion ① hat sich im Wirbelkörper ② und in den Bandscheiben (lila) ③ ausgebreitet und vor allem die vorderen Anteile geschädigt. Als Folge ist der Wirbel teilweise eingebrochen, was zu einer Formänderung der Wirbelsäule führt.

Eine Ansammlung von Keimen neben der Wirbelsäule oder im Wirbelkanal wird *Abszess* genannt. Die Keimansammlung ist dabei von einer Art Kapsel umschlossen.

Ursachen und Herkunft

Die häufigste Ursache einer Infektion an der Wirbelsäule sind **Bakterien**, die über die Blutbahn von einer entzündeten Stelle **im Körper** (*endogen*) an die Wirbelkörper oder Bandscheibe gelangen. Es sind allgemeine Bakterienarten wie z.B. *Staphylokokken*, *Streptokokken* oder auch Tuberkulose-Bakterien. Andere Keimarten wie Viren oder Pilze sind für eine Infektion an der Wirbelsäule nur selten verantwortlich.

*Der häufigste Keim, der zu einer Infektion an der Wirbelsäule führt, ist eine Bakterienart mit dem Namen **Staphylococcus aureus**.*

Über den Blutweg (*hämatogen*) streuen die Bakterien von Infektionsherden im Bauch, in der Blase, in der Niere, der Lunge oder von den Genitalorganen aus. Oft bleibt der Ursprung der Bakterien unklar.

Eine weitere Ursache für eine Infektion kann eine Verschleppung der Keime von außen (*exogen*) in den Körper sein. Dies kann im Rahmen von **Operationen** an der Wirbelsäule und bei der Gabe von **Spritzen** (*Injektionen*) an die Wirbelsäule auftreten. Durch die Spritzen kann es auch zur Ausbildung von *Abszessen* kommen.

Fast 2/3 der Infektionen betreffen die Lendenwirbel, ca. 30% die Brustwirbel und etwa 10% die Halswirbel. Die Erkrankten sind meist **älter als 50 Jahre** und aufgrund anderer Erkrankungen häufig **abwehrgeschwächt**. Frauen sind seltener betroffen als Männer.

Meist gelangen die Bakterien über die vom Herzen wegführenden Gefäße (*Arterien*) in die gut durchbluteten vorderen Anteile der Wirbelkörper. Ohne